



MAG. KLAUDIA TANNER
BUNDESMINISTERIN FÜR LANDESVERTEIDIGUNG

S91143/35-PMVD/2021

16. April 2021

Herrn
Präsidenten des Nationalrates
Parlament
1017 Wien

Die Abgeordneten zum Nationalrat Mühlberghuber, Kolleginnen und Kollegen haben am 17. Februar 2021 unter der Nr. 5462/J an mich eine schriftliche parlamentarische Anfrage betreffend „Mobilfunkausbau im Raum Ostarrichi-Kaserne zur Verbesserung der Kommunikation unserer Soldaten“ gerichtet. Diese Anfrage beantworte ich wie folgt:

Zu 1 bis 17:

Das Bundesministerium für Landesverteidigung (BMLV) stellt gemäß §16 Heeresgebühren gesetz 2001 Möglichkeiten zur Sozialkommunikation im Bereich der militärischen Liegenschaften zur Verfügung. Dazu zählt auch das „Selektive WLAN für Rekruten“, das laufend weiter ausgebaut wird und sicherstellt, dass Möglichkeiten zur Sozialkommunikation, beispielsweise mittels Smartphone, Tablet etc. vorhanden sind.

Zur Sicherstellung der Sozialkommunikation in der Ostarrichi Kaserne wurde bereits am 2. Mai 2018 im Rahmen des Vorhabens „Selektives WLAN für Rekruten“ ein WLAN Netz mit 26 Accesspoints in den Unterkunftsbereichen der Rekruten installiert. Ein weiterer Ausbau der Mobilfunkversorgung im Bereich der militärischen Liegenschaften zum Zweck der Sozialkommunikation ist gerade in Umsetzung, da immer mehrere Mobilfunkprovider zu berücksichtigen wären, militärische Liegenschaften zumeist eine periphere Lage aufweisen und die bauliche Infrastruktur in den militärischen Liegenschaften (Stahlbetonbauweise) oftmals erheblich störenden Einfluss auf die Signalausbreitung hat. Unabhängig davon versucht das BMLV laufend die Mobilfunkversorgung in militärischen Liegenschaften dort zu verbessern, wo eine erhebliche Unterversorgung erkannt wurde, wie beispielsweise in der Jansa Kaserne. Im Bereich der Ostarrichi Kaserne fand Anfang März 2021 mit dem Anbieter A1 eine Vermessung der Netzabdeckung des Kasernenareals statt. Auf Basis dieses Ergebnisses werden weitere Maßnahmen beurteilt werden.

Mag. Klaudia Tanner

